

Parteikontrolle und ideologisches Wirken bilden eine untrennbare Einheit

Steigende Leistungsfähigkeit braucht moderne Methoden der Instandhaltung

In unserer Grundorganisation Produktion Nordwerk im VEB Agrochemie Piesteritz ist die Parteikontrolle ein wichtiger Bestandteil des gesamten Wirkens der Parteiorganisation. Kontrolle durch die Partei schließt Beratung und Gedankenaustausch, schließt politisch-ideologisches Wirken ein.

Ich möchte das am Beispiel der Instandhaltungskollektive in unserer Grundorganisation verdeutlichen. Das Gesetz der Ökonomie der Zeit immer besser zu beherrschen, wie Erich Honecker in seiner Rede vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen formulierte, bedeutet für die Instandhalter jetzt, in zunehmendem Maße wissenschaftlich-technische Lösungen zu realisieren, um die Effektivität der Anlagen zu steigern. Davon ausgehend kontrolliert die Parteiorganisation, wie es gelingt, auf dem Wege der vorbeugenden Instandhaltung die Laufzeiten der Anlagen zu erweitern und im Zuge von Reparaturen, insbesondere von Generalreparaturen, ihre Leistungsfähigkeit zu steigern und den Energieverbrauch zu senken.

Staatliche Leiter berichten vor der Parteileitung über die Realisierung solcher Intensivierungs-schritte. Die Parteileitung kontrolliert dabei, wie Maßnahmen des Planes Wissenschaft und Technik, der Rationalisierungskonzeption und Neuererinitiativen genutzt werden. Die Leiter müssen nachweisen, wie und ob eine höhere Produktivität und Effektivität erbracht wird.

Bei Generalreparaturen bildet die Grundorganisation ein zeitweiliges Parteiaktiv, das alle beteiligten

Kollektive aus anderen Bereichen in die Parteikontrolle einbezieht.

Auch das Berichten staatlicher Leiter in den Mitgliederversammlungen, das Abrechnen von Parteaufträgen und persönliche Gespräche sind Formen der Parteikontrolle, die dazu beitragen, den Stand und das technische Niveau der Instandhaltung und der Reparaturarbeiten exakt einzuschätzen. Diese Einschätzung allein aber bewirkt noch keine Aktivität, keine Wettbewerbsinitiative der Instandhalter. Dazu bedarf es der gezielten politischen Aktion durch die gesamte Grundorganisation, der konkreten ideologischen Überzeugungsarbeit im Arbeitskollektiv.

Zusammenhänge stets verdeutlichen

Deshalb orientiert die Parteileitung in den Anleitungen der APO-Sekretäre und in den Berichterstattungen darauf, allen Instandhaltern deutlich zu machen, welchen Nutzen es für den Betrieb, den einzelnen und die ganze Gesellschaft bringt, wenn sie es möglich machen, durch Senkung der Stillstandszeiten für Reparaturen eine größere Verfügbarkeit der Anlagen zu erreichen. Die Parteileitung rüstet die Genossen mit Argumenten aus, mit denen sie überzeugend darstellen können, wie wichtig die Vermeidung jedes ungeplanten Ausfalls unserer Hochkapazitätsanlagen ist. Von der kontinuierlichen Ammoniakproduktion zum Beispiel sind mehr als 60 Prozent der gesamten Warenproduktion des Stammbetriebes des Kombines abhängig.

Leserbriefe

fe MIB6R

Rat und Tat für die Ziele der Schüler

Die Grundorganisation an der Erweiterten Oberschule „Thomas Mann“ in Grevesmühlen widmet auch in Zukunft der Zusammenarbeit mit der FDJ als Helfer und Kampfesreserve der Partei große Aufmerksamkeit. Unsere Jugendlichen, besonders die FDJ-Leitungsmitglieder, noch besser zu befähigen, eine politisch orientierte und zugleich interessante und abwechslungsreiche Arbeit in der FDJ-Grundorganisation und darüber hinaus zu leisten,

darin sehen wir eine Aufgabe unseres Wirkens. Wir haben hier mit Parteaufträgen gute Erfahrungen gemacht und werden diese bewährte Methode unserer Tätigkeit weiter nutzen. Mit dem „FDJ-Aufgebot DDR 40“ verfügt der sozialistische Jugendverband über eine klare Konzeption für seine weitere Arbeit. Unsere Pflicht ist es, bei ihrer Realisierung mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Zugleich wissen wir, wie wichtig

es ist, daß unsere Genossen und Kollegen auch außerhalb ihrer beruflichen Tätigkeit wirksam werden. Alle Mitglieder unserer Grundorganisation nehmen in enger Zusammenarbeit mit der Schulgewerkschaftsorganisation ihre diesbezügliche Pflicht aktiv wahr. Hier noch stärker als Multiplikatoren der Politik unserer Partei wirksam zu werden, das ist eine unserer Konsequenzen aus dem Studium der Rede des Genossen Erich Honecker vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen. Erstes Anliegen unserer Parteiarbeit ist es, die Pädagogen unse-